06.09.2021 Presseinfo Nachhaltigkeit

„Licht aus – Nacht an“: Alle Helaba Standorte machen bei Earth Night mit

Anlässlich der Earth Night versuchen die Teilnehmenden, für wenigstens eine Nacht im Jahr das menschengemachte Kunstlicht so weit wie möglich zu reduzieren.

Alle 19 Standorte der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen weltweit machen bei der Earth Night 2021 mit. Neben den zehn deutschen Standorten sind das London, Madrid, Moskau, New York, Paris, Sao Paulo, Shanghai, Singapur und Stockholm. Anlässlich der Earth Night versuchen die Teilnehmenden, für wenigstens eine Nacht im Jahr das menschengemachte Kunstlicht so weit wie möglich zu reduzieren.

Die Earth Night findet immer zum September-Neumond statt, dieses Jahr am 7. September ab 22 Uhr. Anders als bei der Earth Hour im März, bei der das Licht für nur eine Stunde abgeschaltet wird, um symbolisch auf den Klimaschutz aufmerksam zu machen, wird bei der Earth Night eine ganze Nacht das Licht reduziert.

„Bei der Earth Hour im März haben wir bereits ein deutliches Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz gesetzt. Nun wollen wir mit der Teilnahme aller unserer 19 Helaba-Standorte weltweit bei der Earth Night ein weiteres Mal zeigen, welche hohe Bedeutung nachhaltiges Handeln für uns hat. So haben wir uns klare Nachhaltigkeitsziele gesetzt und arbeiten aktiv daran mit, den Transformationsprozess der Wirtschaft in die richtige Richtung zu lenken“, betont Thomas Groß, CEO der Helaba.

»Bei der Earth Hour im März haben wir bereits ein deutliches Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz gesetzt. Nun wollen wir mit der Teilnahme aller unserer 19 Helaba-Standorte weltweit bei der Earth Night ein weiteres Mal zeigen, welche hohe Bedeutung nachhaltiges Handeln für uns hat. So haben wir uns klare Nachhaltigkeitsziele gesetzt und arbeiten aktiv daran mit, den Transformationsprozess der Wirtschaft in die richtige Richtung zu lenken.«

Thomas Groß
CEO

Die Aktion will auf die exzessive Nutzung von nächtlichem Kunstlicht und die Folgen für Mensch, Umwelt und Natur aufmerksam machen. Sinnlos leuchtendes sowie fehlgelenktes Licht bedeutet Energieverschwendung und schadet dem Klima. Weniger bekannt sind jedoch weitere Folgen: Kunstlicht lässt den Sternenhimmel verblassen, macht den Schlaf weniger erholsam, irritiert Pflanzen und lenkt Vögel auf ihren Zugrouten fehl. Im Sommer tötet es Insekten, die dann der Natur als Bestäuber sowie vielen Tieren als Hauptnahrungsquelle fehlen. Ganze Ökosysteme geraten wegen dieser sogenannten Lichtverschmutzung aus dem Gleichgewicht.

Die Earth Night ist ein Initiative von „Paten der Nacht“, einer in Deutschland ansässigen überparteilichen Vereinigung Ehrenamtlicher, die sich für den Schutz der Nacht und die Eindämmung der Lichtverschmutzung durch Aufklärungsarbeit und Best-Practice-Beispiele einsetzt. Die Earth Night hatte am 17. September 2020 Premiere. Wissenswertes, Ursachen und Folgen zum Thema Lichtverschmutzung sowie Möglichkeiten, wie jede/r einzelne diese reduzieren kann, findet sich auf paten-der-nacht.de ↗

Kontakt



Ursula-Brita Krück

stv. Pressesprecherin

+49 69 / 91 32 - 21 92

LinkedIn

Nachricht schreiben